

Die Senatorin für Kinder und Bildung



**Freie
Hansestadt
Bremen**

Die Senatorin für Kinder und Bildung · Rembertiring 8-12 · 28195 Bremen

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter
der senatorischen Dienststelle bei der
Senatorin für Kinder und Bildung

Ausschreibung für den allgemeinen Arbeitsmarkt

Auskunft erteilt
Eva Demir

Zimmer 204

Tel. 0421 361-59732
Fax 0421 496-59732

E-Mail: Stellen.SKB@
bildung.bremen.de

Datum und Zeichen
Ihres Schreibens

Mein Zeichen
(bitte bei Antwort angeben)
112-DEM

Bremen, 26.01.2021

Mitteilung Nr.27/2012

Stellenausschreibung

Bei der Senatorin für Kinder und Bildung ist im Referat 40 „Schulbetrieb, -entwicklung, Beratung und Aufsicht, Unterrichtsversorgung - Allgemeinbildende Schulen“ zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Stelle einer/ eines

Referentin/ Referent (w/m/d)
Besoldungsgruppe A 15 Bremische Besoldungsordnung (BBesO)
bzw. Entgeltgruppe 15 des Tarifvertrages der Länder (TV-L)

zu besetzen.

Das Referat 40 ist zuständig für die Organisation des Schulbetriebes in den allgemeinbildenden Schulen der Stadtgemeinde Bremen. Das Referat übt für die Schulen die Rechts-, Fach- und Dienstaufsicht aus. Zum Aufgabenbereich des Referats gehören die Unterstützung und Beratung der Schulen, insbesondere bei der Übernahme von Verantwortung für die Qualitätssicherung schulischer Arbeit, sowie die Personalentwicklung und Sicherung der Personalversorgung für die Schulen.

Der ausgeschriebene Arbeitsplatz umfasst im Wesentlichen folgende Aufgaben:

- Weiterentwicklung des inklusiven Prozesses an Schulen
- Gewährleistung und Sicherung der Qualität der pädagogischen Arbeit durch Aushandlung, Abschluss und Controlling von Zielvereinbarungen mit den Schulen des Aufsichtsbereichs
- Aufsicht über die Förderzentren der Stadtgemeinde Bremen
- Unterstützung und Beratung von Schulen zu Fragestellungen der Inklusion (Diagnostik und Förderung)
- Zusammenarbeit mit Unterstützungseinrichtungen für Schüler*innen mit sonderpädagogischem Förderbedarf



Eingang:
Rembertiring 8-12

Dienstgebäude:
Rembertiring 8-12
28195 Bremen

Bus / Straßenbahn:
Haltestelle
Hauptbahnhof

Sprechzeiten:
montags bis freitags
von 9:00 - 14:00 Uhr

Bankverbindungen:
Norddeutsche Landesbank
IBAN: DE 27 2905 0000 1070 1150 00
Sparkasse Bremen
IBAN: DE 73 2905 0101 0001 0906 53

- Planung und Durchführung der Sonderpädagogischen Feststellungsverfahren im Rahmen der Einschulung und des Übergangs 4 nach 5
- Vorsitz in Findungsausschüssen des Aufsichtsbereichs
- Personalentwicklung / Förderung von Führungskräftenachwuchs
- Umsetzung bildungspolitischer Vorgaben
- Bearbeitung besonderer Aufgaben des Referates
- Projektarbeit

Voraussetzungen:

- Laufbahnbefähigung für die Laufbahngruppe 2, 2. Einstiegsamt der Fachrichtung Bildung/pädagogischer Verwaltungsdienst oder Erste und Zweite Staatsprüfung für ein Lehramt für Inklusive Pädagogik oder Sonderpädagogik
- Erfahrung in der Leitung von Schule bzw. vergleichbarer Organisationseinheiten

Erwartet werden:

- Kenntnisse und Erfahrungen zur Entwicklung und Implementierung von Inklusion und sonderpädagogischer Förderung an Schulen
- Diagnosekompetenz und Erfahrungen in der Erstellung und Umsetzung von Förderkonzepten
- Kenntnisse der aktuellen, bildungspolitischen Entwicklungen auf Landes- und Bundesebene
- Einschlägige Kenntnisse über Steuerungsinstrumente zur Qualitätsentwicklung und Erfahrung in ihrer Anwendung und Implementierung
- Kenntnisse und Erfahrungen in der fachlichen Rückkoppelung durch Beratungs- und Mitarbeitergespräche und Controllingverfahren
- Organisations- und Koordinierungsgeschick sowie Kooperations- und Kommunikationsfähigkeit im engeren Umfeld und Institutionen übergreifend
- Bereitschaft zur Teamarbeit in einem Referat mit komplexen Aufgaben
- Kenntnisse in der Anwendung von Moderations- und Präsentationstechniken
- Kenntnisse der finanzpolitischen- und personalwirtschaftlichen Steuerungsgrundlagen für die Verwaltung stadtbremischer Schulen

Bewerberinnen und Bewerber, die solche Kompetenzen durch spezifische berufliche Aktivitäten und Erfahrungen – gegebenenfalls auch außerschulisch – oder Fortbildung erworben haben, werden gebeten, dies in ihrer Bewerbung zu dokumentieren.

Haben Sie Interesse?

Dann bewerben Sie sich bitte mit den üblichen Unterlagen (u.a. Lebenslauf, aktuelle Zeugnisse bzw. dienstliche Beurteilungen)

16. Februar 2021

bei der

Senatorin für Kinder und Bildung

112-11

Rembertiring 8-12

28195 Bremen

oder gern per E-Mail: Stellen.SKB@bildung.bremen.de

Kennziffer 40-01 2021

Für nähere Auskünfte steht Ihnen Herr Thiele, Tel.: (0421) 361 16385, zur Verfügung.

Bewerbungshinweise:

Bitte fügen Sie Ihren Bewerbungsunterlagen keine Originalzeugnisse und -bescheinigungen bei. Bitte verwenden Sie auch keine Mappen und Folien. Die Bewerbungsunterlagen werden nur auf Wunsch zurückgesandt, falls Sie einen ausreichend frankierten Rückumschlag beifügen. Andernfalls werden die Unterlagen bei erfolgloser Bewerbung bis zum Ablauf der Frist gemäß § 15 des Allgemeinen Gleichbehandlungsgesetzes (AGG) aufbewahrt und anschließend vernichtet.

Bewerberinnen bzw. Bewerber aus dem Bereich des öffentlichen Dienstes werden gebeten, mit den Bewerbungsunterlagen eine Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in ihre Personalakte einzureichen.

Des Weiteren ist die Einreichung eines aktuellen Zeugnisses bzw. dienstlicher Beurteilung (nicht älter als 1 Jahr) erforderlich.

Diese Stelle ist auch für Teilzeitkräfte geeignet.

Schwerbehinderte Bewerberinnen bzw. Bewerber haben bei im Wesentlichen gleicher fachlicher und persönlicher Eignung Vorrang.

Bewerbungen von Menschen mit Migrationshintergrund werden begrüßt.

Um die Unterrepräsentanz von Frauen in diesem Bereich abzubauen, sind Frauen, wenn sie die gleiche Qualifikation wie männliche Bewerber haben, vorrangig zu berücksichtigen; sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen. Frauen werden deshalb ausdrücklich aufgefordert, sich zu bewerben.

Im Auftrag

Eva Demir